



Newsletter 2017-06 (im November 2017)



Preisträger
ITB Buch Award 2017
Botswana / Luangwa

Liebe Afrikafreunde,

heute gibt es wieder zahlreiche Neuigkeiten aus Afrika zu berichten:

Botswana

Veterinärkontrollen: Aufgrund eines aktuellen Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche werden Fahrzeuge an den Grenzen Ngamilands derzeit stärker kontrolliert (Strecke Ghanzi – Maun und Maun – Nata).

Zimbabwe

Binga / Masumu River Lodge: Die Masumu River Lodge mit Campsite ist wieder offen und teilweise renoviert. Infos: www.masumu.com.

Polizeikontrollen: Weiterhin gibt es sehr viele Polizeikontrollen, vor allem rund um die großen Städte.

Geldbeschaffung / Kreditkarten: Kreditkartenzahlungen sind weit verbreitet und anerkannt, aber es ist fast unmöglich, mit einer Kreditkarte Bargeld abzuheben. Daher sollte jeder Reisende auch US-Dollar in bar mit sich führen.

Treibstoff: Bei Benzin bestehen keine Engpässe, aber Diesel ist mitunter knapp.

Mosambik

Gorongosa Nationalpark: Es dürfen keine privaten Pirschfahrten mehr im Park unternommen werden. Geführte Game Drives, in der Lodge buchbar, kosten 35 bzw. 40 US\$ pP (morgens / abends).

Niassa Reserve: Das Lugenda Wilderness Camp und der Campsite sind geschlossen.





Fortsetzung des Newsletters 2017-06



Preisträger
ITB Buch Award 2017
Botswana / Luangwa

Zambia

Petauke: Das Hauptgebäude der Chimwemwe Lodge ist abgebrannt. Einige Chalets und der Campingplatz sind unbeschadet, der Rest ist in Wiederaufbau.

Neuer Campsite in Chipata: Kigelia Campsite liegt 3 km westlich von Chipata entlang der Great East Road und bietet Camping und Chalets mit Gemeinschaftsküche und Stromanschluss. Info: Tel. +260-96-2847905, Email: kigeliacampsite@gmail.com.

Chirundu: In Chirundu hat eine Tankstelle eröffnet.

Sesheke: Die Grenze nach Namibia öffnet bereits um 6 Uhr morgens.

Neuer Campsite bei den Ngonye Falls: Ngonye River Camp liegt mit begrünten Stellflächen, Gemeinschaftsküche, Stromanschluss und WLAN direkt am Sambesi. Beliebt bei Anglern. Info: Tel. +260-97-5144820, Email: ngonyecamp@yahoo.com.

Luambe Nationalpark: Das Chipuka Community Camp liegt deutlich beschildert 7,5 km vom Chipuka Gate entfernt direkt am Luangwa-Hochufer (außerhalb des Nationalparks). Es bietet einen Tiefbrunnen, Toilette und Dusche. Freundliche Caretaker machen Feuer, der sandige Platz bietet auch etwas Schatten.

Isoka: Hier gibt es für motorisierte Grenzgänger nur eine Immigrationsbehörde, keinen Zoll mehr (den findet man nur in Nakonde).

Nsumbu Nationalpark: Der Schutz dieses Parks wird ab sofort das jüngste Projekt der Zoologischen Gesellschaft Frankfurt. Der Schwerpunkt liegt beim Schutz der etwa 150 Elefanten, die sich offensichtlich bereits wieder vermehren und mitunter sogar beim Schwimmen im Tanganjikasee beobachtet werden können. Eine weitere gute Nachricht ist die bevorstehende Wiedereröffnung der Nkamba Bay Lodge im Park. Sie bietet neun Chalets in herrlicher Lage und einen Pool. Kontakt über Email: info@nkambabaylodge.com.

Liuwa Plain Nationalpark: Neues Tented Camp für Selbstversorger: Das Liuwa Tented Camp verfügt über vier Zelte für max. 8 Personen mit einer Gemeinschaftsküche und solarbeheizten Sanitäranlagen. Vorausbuchung ist erforderlich. Preise: ab 50 US\$ pP. Kontakt: Email: liuwatourism@african-parks.org.

Zambia wird ITB-Partner: Zambia wird offizieller Convention & Culture Partnerland der ITB 2018 in Berlin, der weltgrößten Fachmesse für Tourismus.





Fortsetzung des Newsletters 2017-06

Malawi

Preisträger
ITB Buch Award 2017
Botswana / Luangwa

Viphya-Berge: Das Kasito II Resthouse ist geschlossen worden.

Mzuzu: Das Museum wurde geschlossen. Dafür eröffnete im Stadtbereich ein neues, gemütliches Camp: Macondo Camp & Campsite. Es bietet Zimmer, Zelte auf Stelzen, Camping, ein italienisches Restaurant und die schönste Bar Malawis. Info: www.macondocamp.com.

Rumphi: Die Mathunka Safari Lodge wurde geschlossen, nur Camping wird auf dem Grundstück noch erlaubt.

Nyika Nationalpark: Der starke Einsatz von Transfrontier Parks macht sich positiv bemerkbar mit besseren Zufahrten und deutlich größeren Wildtierbeständen. Elenantilopen, Riedböcke und Zebras streifen in gesunden, großen Herden umher, auch Klippspringer und vereinzelt Elefanten werden gesichtet.

Livingstonia Mission: Die Gorode Road wird sich selbst überlassen und ist in einem fürchterlichen Zustand.

Kande Horse Stables: Die Pferdefarm bei Kande bietet neben Reitsafaris jetzt auch Unterkunft im Farmhaus, dem Stables Guest House, an. Camping im Garten ist ebenfalls möglich. Info: www.kandehorse.com.

Neues Boutique Hotel & Campsite in Kande: „Kachere Kastle“ liegt etwa 10 km südlich von Kande direkt am Malawisee und hat die ungewöhnliche Architektur einer Burg. Das kleine Hotel bietet moderne Zimmer, Pool, Restaurant und nebenan einen gut ausgestatteten Campingplatz. Info: www.kacherekastle.com.

Nkhotakota Game Reserve: African Parks hat den Park elektrisch umzäunt. Derzeit liegen die Tongole Lodge und das Kachenga Self Catering Camp & Campsite noch außerhalb dieses Zauns. Selbstfahrer für Kachenga Camp müssen vorab die Tongole Lodge kontaktieren, damit sie durch das Gate gelassen werden können. Auch Pirschfahrten können derzeit nur über die Lodge organisiert werden. Der Zaun wird allerdings in wenigen Monaten verlegt, sodass beide Unterkünfte künftig innerhalb des Schutzbereichs liegen.

Nkhotakota Pottery: Die Töpferei ist geschlossen. Restaurant, Camping und Zimmervermietung sind offen.

Einreise mit Fahrzeug: Die Gebühr für ein „Temporary Import Permit“ (TIP) hat sich auf 10 000 MK erhöht.

Neues Camp & Campsite am Malawisee-Ostufer: Norman Carr Chikulu ist ein idyllisches kleines Schwestercamp von Norman Carr Cottage und liegt am Ostufer des Malawisees etwa 50 km von Mangochi entfernt. Info: <http://normancarrchikulu.com>.





Fortsetzung des Newsletters 2017-06

Malawi

Liwonde Nationalpark: Seit African Parks involviert ist, gibt es auch hier zahlreiche positive Veränderungen. In der Chinguni Hills Area nahe dem Parkeingang werden regelmäßig die eingeführten Geparden gesichtet. Das Bushman's Baobabs Camp hat einen großen Beobachtungshide errichtet und baut zur Zeit einen Pool. Der Parkeintritt wurde angehoben auf 20 US\$ pP und 4 US\$ pro Fahrzeug.

Chilema Tree: In Malosa, auf der Strecke von Liwonde nach Zomba gelegen, kann man auf dem Gelände der Anglican Diocese beim Chilema Economical Training Centre einen höchst ungewöhnlichen Baum besichtigen (1000 MK Eintritt). Der gigantische Banyanbaum (*Ficus benghalensis*) bildet zahlreiche Luftwurzeln und erstreckt sich auf 200 x 50 m Fläche. Es soll sich dabei um einen einzigen Baum handeln.

Backpackerlodge und Restaurant in Zomba: Am Ortsrand von Zomba entlang der Auffahrtsstraße zum Zomba Plateau befindet sich in einem Kolonialbau ein inhabergeführtes Italienisches Restaurant. Casa Rossa bietet auch mehrere Zimmer und im Garten kann man campieren (allerdings nur ein Stellplatz für Fahrzeuge). Info: <http://casarossamw.com>.

Mulanje Mountain: Die Eintrittspreise beim Likhubula Forest Office wurden angehoben auf 1000 MK pp und 500 MK pro Fahrzeug. Zudem eröffnete am Gate von Likhubula eine neue Pension: „Likhubula Hikers Nest“ hat Zimmer, ein Dormitory und erlaubt Camping im Vorgarten.

Satemwa Tea Estate: In der wunderschön gelegenen Teeplantage bei Thyolo lassen sich empfehlenswerte, günstige Day Trips mit Wandern, Mountainbiken, Bird Walks, Lunch im alten Herrenhaus und einer Tea Tasting Ceremony arrangieren. Vorausbuchung erforderlich. Info & Kontakt: Annette Kay, www.huntingdon-malawi.com.

Majete Wildlife Reserve: Die Erfolgsgeschichte von Afrika Parks beschert diesem Park inzwischen großartige Wildtiererlebnisse; nicht zuletzt, weil für die Besucher auch mehrere Hides an den Wasserstellen im Hinterland angelegt wurden. Der Eintritt beträgt jetzt 20 US\$ pP und 4 US\$ pro Fahrzeug.

Lengwe Nationalpark: Der kleine Nationalpark führt ein Schattendasein und leidet unter der Wilderei (besonders die Nyalas und Warzenschweine). Dennoch ist das Wegenetz frischegradet, und es bestehen sehr gute Chancen zur Sichtung von Samangoaffen und Sunis.

Lower Shire Valley: Die Straße von Blantyre nach Nsanje ist frisch geteert.

Lilongwe: Das Lilongwe Wildlife Centre hat sich zum beliebten Anziehungspunkt mit Gartenlokal und Wildtier-Waisenhaus gemausert. Täglich von 8–17 Uhr geöffnet, Eintritt 4200 MK, mit Führung zu jeder vollen Stunde.

Preisträger
ITB Buch Award 2017
Botswana / Luangwa





Fortsetzung des Newsletters 2017-06

Oman

Waterpark: Am 17. Dezember eröffnet ein Wasserspaßbad am Salalah Beach Komplex gegenüber dem Zugang zum Rotana Resort.

Souly Lodge: Neues Camp zwischen Taqa und dem Salalah Beach: Souly Lodge ist ein Luxuscamp mit 15 Chalets und viel Robinson-Crusoe-Flair. Preise: ÜF ab 110 Euro pP. Infos: www.soulyecolodge.com.

Restaurantempfehlung: In Salalah hat ein Indisches Restaurant eröffnet, dessen Spezialität feurige Chicken Tika Masala, aromatische Biryani und süßes Kerala-Bread sind: Thalassery Restaurant, etwa 100 m westlich des Muscat International Hotel Plaza Salalah entlang der 23rd July Street einbiegen, Tel. 90964400.

Neues in eigener Sache

Die aktuelle Auflage von „Reisen in Zambia und Malawi“ ist vergriffen. 2018 werden für beide Länder jeweils eigene Reiseführer veröffentlicht:

Reisen in Zambia

ISBN 978-3-932084-79-9 / Euro 24,90
400 Seiten in Farbe
Neuerscheinung im Februar / März 2018

Malawi – Afrikas Vielfalt auf kleinem Raum

ISBN 978-3-932084-80-5 / Euro 19,90
288 Seiten in Farbe
Neuerscheinung im Juni 2018

Herzliche Grüße

sendet euer Team vom HUPE-News-Service



Preisträger
ITB Buch Award 2017
Botswana / Luangwa

